

• • • • •

Arbeitsorganisation und Prozessmanagement

Kompaktseminare für maximalen Lernerfolg.



Standorte: Dortmund + Darmstadt + München + Stuttgart

Arbeitsorganisation und Prozessmanagement

Kompaktseminare für maximalen Lernerfolg.



- 3 Arbeitsvorbereitung (AV) heute
- 4 Vorgabezeiten richtig ermitteln
- 5 Ermittlung von Planzeiten
- 6 Leistungsgradbeurteilung und Zeitaufnahmetechnik
- 7 Leistungsgradbeurteilung
- 8 Arbeitsplatzgestaltung im Produktionsbereich
- 9 Ergonomie in der Praxis
- 10 Prozessmanagement – Geschäftsprozesse optimieren
- 11 Projektplanung und -steuerung
- 12 FMEA-Grundlagentraining
- 13 Arbeitsvorbereitung in der Instandhaltung
- 14 Entgeltgestaltung
- 15 Betriebliches Vorschlagswesen
- 16 Lager- und Materialflussoptimierung
- 17 Produktivitätssteigerung mit OEE

- 18 REFA-Standards für Seminare
- 18 Inhouse-Seminare
- 19 Seminaranmeldung

Arbeitsvorbereitung (AV) heute

Die neue Aufgabe der Arbeitsvorbereitung



Dauer 2 Tage



Termine 30.01.-31.01.2018 Darmstadt S-4007/1760
23.04.-24.04.2018 Darmstadt S-4007/1761
29.08.-30.08.2018 Dortmund S-4007/1762
15.10.-16.10.2018 Darmstadt S-4007/1763
27.11.-28.11.2018 Dortmund S-4007/1764



Preis 890 Euro zzgl. MwSt.



Kontakt Torsten Klanitz
06151 8801-125
torsten.klanitz@refa.de



Alternativ Auch als Inhouse-Seminar buchbar.



Die Arbeitsvorbereitung hat Prozesse zu beschleunigen – von der Konstruktion bis zur Fertigung. Mit herkömmlichen, aber vor allem auch mit neuen Methoden stellt die AV sicher, dass bisher beklagte Reibungsverluste im Produktionsprozess erkannt und eliminiert werden. Sie leistet damit einen direkten Beitrag, die Kosten der Produkte nachhaltig zu optimieren.

ZIELGRUPPEN

Leiter und Mitarbeiter der AV, Arbeitswirtschaft, Arbeitsplanung und -steuerung

SEMINARZIELE

- Sie wissen, welche Aufgaben die AV heute zu erfüllen hat.
- Sie kennen die aktuellen Hilfsmittel der AV.
- Sie können nachvollziehen, wie die AV Leistungen von Gruppen messbar macht.

SEMINARINHALTE

- Produktionsstrukturen und Stellung der AV in neuen Organisationsformen
- Die AV als Dienstleister
- DV-Unterstützung in neuen Arbeitsstrukturen
- Rationalisierung und Entlohnung im Umfeld der Arbeitswirtschaft
- Qualifizierungsanforderungen an AV-Mitarbeiter



Keywords: Planung, Steuerung und Disposition + + + Rationalisierungspotenziale + + + Wettbewerbsfähigkeit + + + Produktkosten + + + Qualifizierungsanforderungen + + + Rationalisierung und Entlohnung

Vorgabezeiten richtig ermitteln



Dauer 1 Tag



Termine 06.06.2018
14.11.2018

Darmstadt S-4022/1736
Dortmund S-4022/1737



Preis 650 Euro zzgl. MwSt.



Kontakt Torsten Klanitz
06151 8801-125
torsten.klanitz@refa.de



Alternativ Auch als Inhouse-Seminar buchbar.



Die Anwendung betrieblicher Zeitdaten erfolgt für vielfältige Zwecke wie in der Planung und Gestaltung von Produktionssystemen, in der Steuerung von Terminen und Kapazitäten, im Controlling und in der Leistungsentlohnung. Immer wieder stellen sich die Fragen: Wie kommen wir zu Vorgabezeiten? Sind die Zeiten richtig ermittelt? Und was muss ich hinsichtlich der Mitbestimmung beachten? Umfassende Antworten auf diese und weitere Fragen erwarten Sie in diesem Seminar.

ZIELGRUPPEN

Arbeitsstudienpersonal und Betriebsräte sowie REFA-Sachbearbeiter zur Vertiefung der Ausbildung

SEMINARZIELE

- Sie sind mit den REFA-Standards zu Vorgabezeiten vertraut.
- Sie wissen, wie die Vorgabezeiten in Abhängigkeit zueinander stehen.
- Sie kennen die richtige Methode für Ihren konkreten Fall.

SEMINARINHALTE







- Bildung von Vorgabezeiten
- Einschlägige REFA-Standards
 - Zeitaufnahme und Leistungsgrad
 - Verteilzeitermittlung mit Verbesserungsansätzen
 - Planzeiten
- Anwendung bei Mehrstellen- und Gruppenarbeit



Keywords: Planung und Gestaltung von Produktionssystemen + + + REFA-Standards zu Vorgabezeiten + + + Zeitaufnahme + + + Leistungsgrad + + + Verteilzeitermittlung + + + Planzeiten

Ermittlung von Planzeiten



 Dauer	2 Tage	 Termine	04.06.-05.06.2018 Darmstadt S-4021/1734 12.11.-13.11.2018 Dortmund S-4021/1735
 Preis	890 Euro zzgl. MwSt.		
 Kontakt	Torsten Klanitz 06151 8801-125 torsten.klanitz@refa.de		
 Alternativ	Auch als Inhouse-Seminar buchbar.		 buchen: refa.de



Wenn sich bei der Arbeitsvorbereitung bzw. der Kalkulation täglich neue Anforderungen stellen und normale Zeitaufnahmen nicht durchführbar sind, bieten Planzeiten eine optimale Lösung. Der Weg: Gestützt auf erfolgte Zeitaufnahmen ermitteln Sie mit mathematisch-statistischen Methoden sowohl Planzeitformeln als auch Kalkulationstabellen. Mit der Nutzung von Planzeitformeln sind Sie in der Lage, auch neue Produkte und Arbeitsabläufe sicher und schnell zu kalkulieren. Lassen Sie sich in diesem Seminar davon überzeugen, dass Planzeiten das optimale Werkzeug zur exakten Vorgabezeitermittlung und Kalkulation in der Kleinserien- und Einzelfertigung sind.

ZIELGRUPPEN

Arbeitsstudienpersonal, Organisatoren, Kalkulatoren, Mitarbeiter der Arbeitsvorbereitung und Betriebsräte

SEMINARZIELE

- Sie kennen die Methoden der Entwicklung betriebsbezogener Planzeiten.
- Sie wissen, wie man Aufgaben unter Einsatz einer Standardsoftware lösen kann.
- Sie können Planzeiten ermitteln unter Berücksichtigung arbeitsrechtlicher Rahmenbedingungen.

SEMINARINHALTE

- Grundlagen
- Projektmanagement für die Planzeitentwicklung
- Ermittlung und Strukturierung von Arbeitsaufgaben
- Planzeitentwicklung aus Zeitaufnahmen
- Regressionsanalyse für die Bildung von Planzeiten
- Verwendungsmethodik für Planzeiten



Keywords: Arbeitsvorbereitung + + + Kalkulation + + + Zeitaufnahmen + + + Planzeitformeln + + + Kalkulationstabellen + + + Vorgabezeitermittlung + + + Standardsoftware + + + Planzeitentwicklung + + + Regressionsanalyse + + + Verwendungsmethodik

Leistungsgradbeurteilung und Zeitaufnahmetechnik



- Dauer** 4 Tage
- Preis** 1.390 Euro zzgl. MwSt.
- Kontakt** Torsten Klanitz
06151 8801-125
torsten.klanitz@refa.de
- Alternativ** Auch als Inhouse-Seminar buchbar.

Termine			
29.01.-01.02.2018	Dortmund	S-4018/1728	
09.04.-12.04.2018	Dortmund	S-4018/1729	
22.05.-25.05.2018	Darmstadt	S-4018/1730	
18.06.-21.06.2018	Stuttgart	S-4018/1731	
17.09.-20.09.2018	Darmstadt	S-4018/1732	
19.11.-22.11.2018	Dortmund	S-4018/1733	

buchen: refa.de



Transparenz im Betrieb und verlässliche Kalkulationsgrundlagen sind die Basis für wettbewerbsfähiges Agieren am Markt. Know-how zu Leistungsgradbeurteilungen und Zeitaufnahmetechniken ist hier unabdingbar. Die Beurteilung der praktischen Arbeit und Leistung ist eine Grundlage für die Bildung einer Vorgabezeit für künftige optimierte Arbeitsprozesse.

ZIELGRUPPEN

Arbeitsstudienpersonal, Betriebsräte, REFA-Sachbearbeiter sowie Fach- und Führungskräfte

SEMINARZIELE

- Sie können den Leistungsgrad sicher beurteilen.
- Sie können Zeitaufnahmen vorbereiten, durchführen und auswerten.

SEMINARINHALTE

- Grundlagen der menschlichen Arbeit und Leistung
- Wie gehe ich methodisch vor beim Beurteilen des Leistungsgrades mit Auswertung der Ergebnisse
- Technik der Zeitaufnahme, Zeitaufnahmebögen, Fortschrittszeit- und Einzelzeitmessung
- Messübungen, sachliche Überprüfung und rechnerische Auswertung
- Auswertungsvarianten von Zeitaufnahmen



Keywords: Leistungsgradbeurteilungen + + + Zeitaufnahmetechniken + + + Zeitaufnahmebögen + + + Fortschrittszeit- und Einzelzeitmessung + + + Auswertungsvarianten + + + Messübungen + + + Leistungsgrad + + + Zeitaufnahme

Leistungsgradbeurteilung



● ● ● ● ● ● ●							
	Dauer	1 Tag	Termine	29.01.2018	Dortmund	S-4036/1738	
€	Preis	530 Euro zzgl. MwSt.		09.04.2018	Dortmund	S-4036/1739	
👤	Kontakt	Torsten Klanitz 06151 8801-125 torsten.klanitz@refa.de		22.05.2018	Darmstadt	S-4036/1740	
➔	Alternativ	Auch als Inhouse-Seminar buchbar.		18.06.2018	Stuttgart	S-4036/1741	
				17.09.2018	Darmstadt	S-4036/1742	
				19.11.2018	Dortmund	S-4036/1743	
							buchen: refa.de

Die Bildung einer Vorgabezeit für den Menschen erfolgt auf der Basis der REFA-Normalleistung. Dazu ergeben sich folgende Fragen: Was ist 100 % Leistungsgrad? Wie gehe ich methodisch und praktisch bei der Beurteilung vor? – In diesem Seminar erlernen Sie nicht nur die Vorgehensweise, sondern trainieren die Leistungsgradbeurteilung anhand von praktischen Übungen.

ZIELGRUPPEN

Betriebliche Fach- und Führungskräfte, insbesondere Arbeitsstudienpersonal, Betriebsräte, REFA-Sachbearbeiter, REFA-Techniker für Industrial Engineering

SEMINARZIELE

- Sie kennen die Grundlagen der menschlichen Arbeit und Leistung.
- Sie wissen, wie man Beurteilungsfehler erkennt.
- Sie können den Leistungsgrad sicher beurteilen.

SEMINARINHALTE

- Grundlagen der menschlichen Arbeit und Leistung
- Basis der Leistungsgradbeurteilung
- Vorgehen beim Beurteilen des Leistungsgrades
- Leistungsgradbeurteilung in praktischen Übungen mit Auswertung der Ergebnisse

Keywords: Vorgabezeit + + + Leistungsgradbeurteilungen + + + Bewegungsablauf + + + Beurteilungsfehler + + + Bezugsleistung + + + Auswertungsvarianten + + + Normalleistung + + + Leistungsgrad

Arbeitsplatzgestaltung im Produktionsbereich



Dauer 3 Tage



Termine 17.04.-19.04.2018 Darmstadt S-4000/1747
11.06.-13.06.2018 Stuttgart S-4000/1817
05.11.-07.11.2018 Dortmund S-4000/1748



Preis 1.350 Euro zzgl. MwSt.



Kontakt Torsten Klanitz
06151 8801-125
torsten.klanitz@refa.de



Alternativ Auch als Inhouse-Seminar buchbar.

 [buchen: refa.de](https://www.refa.de)



Die ergonomische Arbeitsplatzoptimierung soll zur Verringerung der Mitarbeiterbelastung und zur Erhöhung der Produktivität genutzt werden. Prozesse, die ergonomisch gestaltet sind, leisten einen höheren Beitrag zur betrieblichen Wertschöpfung.

ZIELGRUPPEN

Mitarbeiter in Ergonomieabteilungen, Konstrukteure, Fachleute aus den Bereichen Konstruktion, Fertigungsplanung, Arbeitsvorbereitung und Arbeitssicherheit, Betriebsratsmitglieder, Verbandsingenieure, Arbeitspsychologen und Arbeitsmediziner

SEMINARZIELE

- Sie kennen die Methoden der System- und Funktionsanalysen an Arbeitsplätzen.
- Sie wissen, wie man ergonomische Gefährdungsbeurteilungen und Risikoanalysen durchführt.
- Sie können Arbeitsmittel am Arbeitsplatz menschengerecht gestalten.

SEMINARINHALTE

- Grundlagen bei der Gestaltung von Arbeitsplätzen
- Analyse und Bewertung von Körperhaltungen und -bewegungen
- Verfahren der Arbeitsplatzgestaltung (bezogen auf Körperkraft und Lastenmanipulation)
- Beurteilung von repetitiven Belastungen der oberen Extremitäten
- Arbeitsmittelgestaltung
- Auswahl, Gestaltung und räumliche Anordnung von Anzeigen und Bedienteilen
- Beurteilungsansätze für körperliche Belastungen im Rahmen von ERA



Keywords: Arbeitsplatzoptimierung + + + Verringerung der Mitarbeiterbelastung + + + System- und Funktionsanalysen + + + ergonomische Gefährdungsbeurteilungen + + + Risikoanalysen + + + Lastenmanipulation + + + Arbeitsmittelgestaltung

Ergonomie in der Praxis



Dauer 2 Tage



Termine 18.09.-19.09.2018 Darmstadt S-4000/1768



Preis 890 Euro zzgl. MwSt.



Kontakt Torsten Klanitz
06151 8801-125
torsten.klanitz@refa.de



Alternativ Auch als Inhouse-Seminar buchbar.



buchen: [refa.de](https://www.refa.de)



Die Ergonomie zielt darauf ab, das Wohlbefinden des Menschen und die Leistung des gesamten Arbeitssystems zu optimieren. In unseren Unternehmen sind ergonomisch gestaltete Arbeitsplätze bei weitem noch keine Selbstverständlichkeit. Mit dem Know-how aus diesem Seminar können Sie dies ändern.

ZIELGRUPPEN

Arbeitsgestalter, Sicherheitsbeauftragte, Betriebsärztlicher Dienst, Rationalisierungsfachleute, Betriebsratsmitglieder, Betriebsmittelkonstrukteure, Organisatoren

SEMINARZIELE

- Sie wissen, wie man beim Beurteilen von Arbeitsbedingungen vorgeht.
- Sie kennen ergonomische Aspekte bei der Arbeitsplatzgestaltung.

SEMINARINHALTE

- Einführung in die Grundlagen der Ergonomie
 - Arbeitsanalyse als Aufgabe der Ergonomie
 - Belastungen und Beanspruchungen
 - Vorgehen beim ergonomischen Gestalten
 - Aktuelle rechtliche Rahmenbedingungen der Ergonomie
- Ausgewählte Themen der Arbeitsorganisation
- Gestaltung von Büroarbeitsplätzen
- Analyse und Gestaltung körperlicher Arbeit (Lastenhandhabung)



Keywords: Beurteilen von Arbeitsbedingungen + + + ergonomische Aspekte + + + Arbeitsanalyse + + + Belastungen + + + Beanspruchungen + + + rechtliche Rahmenbedingungen + + + Büroarbeitsplätze + + + Lastenhandhabung

Prozessmanagement – Geschäftsprozesse optimieren



Dauer 2 Tage



Termine 26.04.-27.04.2018 Dortmund S-4013/1795
04.12.-05.12.2018 Darmstadt S-4013/1796



Preis 890 Euro zzgl. MwSt.



Kontakt Torsten Klanitz
06151 8801-125
torsten.klanitz@refa.de



Alternativ Auch als Inhouse-Seminar buchbar.



Unter Berücksichtigung der Anforderungen aus den aktuellen Qualitätsnormen werden Ihnen praxisingerechte Möglichkeiten aufgezeigt, auf welche Weise Geschäftsprozesse optimiert und diese nachhaltig implementiert werden können.

ZIELGRUPPEN

Fach- und Führungskräfte aus allen Unternehmensbereichen

SEMINARZIELE

- Sie verfügen über das Know-how zur professionellen Umsetzung eines Prozessmanagement-Systems.
- Sie kennen die wichtigsten Prozessmanagement-Werkzeuge.
- Sie können Prozesse langfristig erfolgreich gestalten und optimieren.

SEMINARINHALTE

- Einbindung des Prozessmanagements
 - TQM (Total Quality Management)
 - KVP (Kontinuierlicher Verbesserungsprozess)
- Rahmenbedingungen zur Durchführung von Prozessaufgaben
 - Funktionsträger, Ressourcen, Zielsetzung, Aufgabenstellung
 - Planen, Steuern, Überwachen sowie Information und Kommunikation
- Grundlagen des Prozessmanagements
 - Prozessarten, -modelle und -phasen
- Konzeptionelle Vorgehensweise zur Identifikation, Erfassung und Dokumentation
 - Prozessarbeit vorbereiten
 - Prozesse beschreiben, strukturieren, lenken und ständig verbessern








Keywords: Prozessmanagement-Werkzeuge + + + TQM + + + KVP + + + Prozessarten + + + konzeptionelle Vorgehensweise + + + Identifikation, Erfassung, Dokumentation + + + Prozessbeschreibung

Projektplanung und -steuerung

Projekte sach-, termin- und kostengerecht abwickeln



 Dauer	3 Tage	 Termine	23.04.-25.04.2018	Dortmund	S-4003/1703
 Preis	1.200 Euro zzgl. MwSt.		29.10.-31.10.2018	Darmstadt	S-4003/1704
 Kontakt	Torsten Klanitz 06151 8801-125 torsten.klanitz@refa.de				
 Alternativ	Auch als Inhouse-Seminar buchbar.				



Veränderungen in der Organisation sowie in der Beschaffung notwendiger Betriebsmittel und in der Produktplanung werden zunehmend komplexer. Die Risiken, Sach-, Termin- und Kostenziele zu verfehlen, werden damit laufend höher. Nur durch eine systematische Vorgehensweise kann man diese Risiken nachhaltig mindern.

ZIELGRUPPEN

Fach- und Führungskräfte, die Projektarbeiten wahrnehmen (werden), sowie Projektleiter

SEMINARZIELE

- Sie wissen, welche Aufgaben und Werkzeuge ein Projektleiter hat.
- Sie kennen die Einsatzmöglichkeiten DV-gestützter Projektmanagement-Tools.
- Sie können Projekte sach-, termin- und kostengerecht abwickeln.

SEMINARINHALTE






- Grundlagen des Projektmanagements
- Regelungen der Verantwortlichkeiten und Kompetenzen in der Projektarbeit
- Standard-Phasen der Projektarbeit
- Projektplanung, -durchführung, -realisierung und -steuerung
- Schnitt- und Nahtstellen
- Zielsetzungen des Projekt-Controllings und der Projekt-Revision
- DV-gestützte Projektverwaltung



Keywords: Veränderungen in der Organisation + + + Risiken + + + Software + + + Verantwortlichkeiten + + + Standard-Phasen + + + Projekt-Controlling + + + Projekt-Revision

FMEA-Grundlagentraining



 Dauer	2 Tage	 Termine	17.04.-18.04.2018	Dortmund	S-4099/1435
 Preis	890 Euro zzgl. MwSt.		18.10.-19.10.2018	Stuttgart	S-4099/1804
 Kontakt	Torsten Klanitz 06151 8801-125 torsten.klanitz@refa.de				
 Alternativ	Auch als Inhouse-Seminar buchbar.				



Ob man neue Produkte entwickeln oder Prozesse im Unternehmen umgestalten und optimieren möchte – den Erfolgserwartungen stehen häufig auch Überlegungen über möglicherweise eingegangene Risiken gegenüber. FMEA (Fehler-, Möglichkeits- und Einflussanalyse) ist eine bewährte Methode, um Risiken bei Produktentwicklungen zu minimieren und Prozessverbesserungen, z.B. bei der Produktions- und Montageplanung, zielgerichtet voranzutreiben. Im FMEA-Grundlagentraining erhalten Sie wertvolle Unterstützung beim Aufbau und in der Anwendung einer FMEA nach den neuesten Erkenntnissen aus der beruflichen Praxis.

ZIELGRUPPEN

Fach- und Führungskräfte aus Qualitätsmanagement, Produktentwicklung, Produktmanagement und Produktionsplanung

SEMINARZIELE

- Sie entwickeln ein Verständnis für Aufgabe und Funktion der FMEA.
- Sie verstehen das Konzept der Produkt- und Prozess-FMEA und deren Anwendung.
- Sie erkennen die Bedeutung des Null-Fehler-Ziels im Zusammenhang mit Prozessprüfungen und der FMEA und lernen dies zu erreichen.

SEMINARINHALTE

- Einführung in die FMEA
- Team und Organisation
- Einbindung der FMEA in den Entwicklungsprozess
- Ablauf einer FMEA (Systeme und Strukturen, Funktionen und Fehler, Bewertung)
- Produkt-FMEA
- Prozess-FMEA
- Praxisbeispiele



Keywords: Fehler-, Möglichkeits- und Einflussanalyse + + + Risiken + + + Prozessverbesserungen + + + FMEA + + + Produkt- und Prozess-FMEA + + + Null-Fehler-Ziel + + + Prozessauswertung

Arbeitsvorbereitung in der Instandhaltung

Auch Instandhaltungsaufgaben sind planbar



Dauer 2 Tage



Termine 07.05.-08.05.2018 Darmstadt S-4035/1701
13.11.-14.11.2018 Dortmund S-4035/1702



Preis 1.110 Euro zzgl. MwSt.



Kontakt Torsten Klanitz
06151 8801-125
torsten.klanitz@refa.de



Alternativ Auch als Inhouse-Seminar buchbar.



buchen: refa.de



In vielen Betrieben sind "Feuerwehreinsätze" durch Arbeitsvorbereitung und Instandhaltung an der Tagesordnung. Der Weg von der reaktiven Instandsetzung zur (pro-)aktiven Instandhaltung wird in Zeiten von just in time mit großen Erwartungen an eine hohe Anlagenverfügbarkeit notwendiger denn je. Eine Arbeitsvorbereitung und Steuerung in der Instandhaltung wird ebenso wichtig wie in den Produktionsbereichen.

ZIELGRUPPEN

Führungskräfte und Mitarbeiter aus Instandhaltung, Arbeitswirtschaft, Arbeitsplanung und -steuerung

SEMINARZIELE

- Sie wissen, welche Aufgaben die Arbeitsvorbereitung in der Instandhaltung heute zu erfüllen hat.
- Sie kennen die aktuellen Hilfsmittel der Arbeitsvorbereitung.
- Sie kennen Methoden zur Priorisierung und Optimierung von Instandhaltungsprozessen.

SEMINARINHALTE

- Arbeitsvorbereitung und Instandhaltung innerhalb der Unternehmensorganisation
- Anforderungen an die Instandhaltung, Teil 1: Planung, Steuerung und Disposition von Produktionsprozessen produzierender Unternehmen
- Anforderungen an die Instandhaltung, Teil 2: Das Ersatzteilmanagement und seine Einbindung in die Bereiche Produktion, Einkauf, Lager und Service
- Die richtigen Dinge tun: Handlungsfelder der Instandhaltung ab- und eingrenzen
- Die Dinge richtig tun: Moderne Instandhaltungsstrategien zielgerichtet einsetzen
- Instrumente zur verbesserten Planbarkeit von Instandhaltungsmaßnahmen sowie zur (Ersatzteil-) Bestandsreduzierung



Keywords: (pro-)aktive Instandhaltung + + + just in time + + + Anlagenverfügbarkeit + + + Steuerung + + + Hilfsmittel der Arbeitsvorbereitung + + + Disposition + + + Instandhaltungsstrategien + + + Instrumente

Entgeltgestaltung

Leistungs-, ergebnis- und erfolgsbezogen



- Dauer** 2 Tage

Termine 26.09.-27.09.2018 Dortmund S-4025/1746
- Preis** 890 Euro zzgl. MwSt.
- Kontakt** Torsten Klanitz
06151 8801-125
torsten.klanitz@refa.de
- Alternativ** Auch als Inhouse-Seminar buchbar.

[buchen: refa.de](https://www.refa.de)



Zwischen den Möglichkeiten, das Entgelt an die Leistung einer Person bzw. einer Gruppe zu binden oder nach den Erfolgskriterien eines Unternehmen bzw. einer Organisation auszurichten, gibt es ein breites Gestaltungsfeld. Entdecken Sie die Vielfalt in diesem Seminar.

ZIELGRUPPEN

Geschäftsführer, Personalleiter, Leiter der Arbeitsvorbereitung und deren Mitarbeiter, Betriebsräte

SEMINARZIELE

- Sie wissen, was Entgeltgestaltung für die Mitarbeiter und das Unternehmen bedeutet.
- Sie kennen die verschiedenen Möglichkeiten der Entgeltgestaltung.
- Sie können Entgeltsysteme aufbauen und optimieren.

SEMINARINHALTE

- Anforderungen an Entgeltsysteme und rechtlicher Rahmen
- Bedeutung der verschiedenen Entgeltformen als Lohnanreizsysteme
- Einführung eines neuen Entgeltsystems
- Prämien-/Bonussysteme zur Motivations- und Produktivitätssteigerung (Praxisbeispiele)
- Mitarbeitervergütung erfolgsabhängig gestalten
- Erarbeitung von Lösungsansätzen für teilnehmer-spezifische Problemstellungen



Keywords: Entgelt + + + Entgeltsysteme + + + Entgeltformen + + + Lohnanreizsysteme + + + Prämien-/Bonussysteme + + + Produktivitätssteigerung + + + Mitarbeitervergütung

Betriebliches Vorschlagswesen

Ideen managen, um Nutzen zu generieren



Dauer 2 Tage



Termine 16.07.-17.07.2018 München S-4070/1716
13.12.-14.12.2018 München S-4070/1717



Preis 890 Euro zzgl. MwSt.



Kontakt Torsten Klanitz
06151 8801-125
torsten.klanitz@refa.de



Alternativ Auch als Inhouse-Seminar buchbar.

 [buchen: refa.de](https://www.refa.de)



Ideenmanagement und BVW (Betriebliches Vorschlagswesen) sind wichtige Erfolgsfaktoren in jedem Unternehmen, unabhängig von Größe und Branche. Ideen müssen aber systematisch und zielgerichtet gemanagt werden, um dem Unternehmen und den Mitarbeitenden den größtmöglichen Nutzen zu generieren.

Im Seminar erhalten Sie den Einstieg in und den Rundumblick über dieses spannende Thema. Sie erkennen den Nutzen des Ideenmanagements, lernen den Aufbau eines Ideenmanagements und dessen Stolpersteine – kennen und erfahren Anwendungsbeispiele aus der Praxis.

ZIELGRUPPEN

Fach- und Führungskräfte sowie Beauftragte des Ideenmanagements

SEMINARZIELE

- Sie verstehen den Zusammenhang und den Nutzen von Ideenmanagement und BVW.
- Sie kennen das Ideenmanagement als einen wesentlichen Erfolgsfaktor für ein Unternehmen und dessen Mitarbeitende.
- Sie erhalten einen Rundumblick über Ideenmanagement und BVW, dazu Hintergrundwissen, Kenntnis der Stolpersteine und Praxisbeispiele.

SEMINARINHALTE

- Grundlagen und Einführung in Ideenmanagement, BVW und KVP
- Aufwand und Nutzen, Werkzeuge und Methoden
- Der Prozess „Ideenmanagement“
- Stolpersteine, Erfolgsfaktoren und Tipps
- Bewertungskriterien des Ideenmanagements
- Marketing/Aktionen/Ideen finden – Kreativitätstechniken
- IT-unterstütztes Ideenmanagement



Keywords: Ideenmanagement + + + Erfolgsfaktoren + + + Praxisbeispiele + + + BVW + + + KVP + + + Stolpersteine + + + Tipps + + + Bewertungskriterien + + + Kreativitätstechniken

Lager- und Materialflussoptimierung



Dauer 2 Tage



Termine 05.02.-06.02.2018 Darmstadt S-4044/1818
12.06.-13.06.2018 Dortmund S-4044/1770
05.11.-06.11.2018 Darmstadt S-4044/1771



Preis 890 Euro zzgl. MwSt.



Kontakt Torsten Klanitz
06151 8801-125
torsten.klanitz@refa.de



Alternativ Auch als Inhouse-Seminar buchbar.



Eine internationale Studie hat ergeben: Die TOP-10 von aktuellen SCM-Projekten werden durch Optimierungen im Lager- und Materialflussbereich angeführt. Gefolgt werden diese durch Optimierungen in der Produktionslogistik und im Lagerbestand. Ein nachweisbar entscheidender Erfolgsfaktor in diesen Optimierungsbereichen ist dem Stichwort „Durchlaufzeit“ zuzuordnen. Die Herausforderung: laufend Optimierungen vornehmen, Lagerkosten senken und dennoch die Produktion flexibel halten. Wie? Entdecken Sie praktische Wege in diesem Seminar.

ZIELGRUPPEN

Fach- und Führungskräfte aus Arbeitsvorbereitung, Lager- und Materialwirtschaft, Logistik und Produktion

SEMINARZIELE

- Sie wissen, worauf es bei der Lager- und Materialflussoptimierung ankommt.
- Sie kennen die erforderlichen Optimierungswerkzeuge.
- Sie können Lager und Materialfluss in Ihrem Unternehmen optimieren.

SEMINARINHALTE

- Erfassung der Basisdaten
- Darstellung der Materialfluss- und Lagerabläufe
- Optimierung von Materialfluss und Lager
- Ermittlung des Ratio-Potenzials in Materialfluss und Lager
- Bewertung der Veränderungsvarianten
- Realisierung des Ratio-Potenzials



Keywords: Durchlaufzeit reduzieren + + + Materialfluss optimieren + + + Lager- und Materialwirtschaft + + + Logistik + + + Supply Chain Management

Produktivitätssteigerung mit OEE

Systematische Überwachung von Anlagen



Dauer 2 Tag



Termine	05.02.-06.02.2018	Dortmund	S-4009/1691
	14.03.-15.03.2018	Darmstadt	S-4009/1684
	14.06.-15.06.2018	Dortmund	S-4009/1685
	03.09.-04.09.2018	München	S-4009/1686
	29.11.-30.11.2018	Dortmund	S-4009/1688



Preis 890 Euro zzgl. MwSt.



Kontakt Torsten Klanitz
06151 8801-125
torsten.klanitz@refa.de



Alternativ Auch als Inhouse-Seminar buchbar.



Anlagenverluste und nicht genutzte Effektivitäten bieten ein großes Potenzial für die Produktivitätssteigerung, noch dazu ohne große Investitionen. Hier besteht die Stärke von OEE (Overall Equipment Effectiveness) darin, sämtliche Anlagenverluste systematisch zu identifizieren, zu analysieren und mittels eines hierauf abgestimmten Aktionsplans reduzieren zu können. Dazu ist die Überwachung der Leistungsfähigkeit einzelner Anlagen einer gesamten Fertigungseinheit durch OEE bzw. GAE (Gesamtanlageneffektivität) als Kennzahl geeignet.

ZIELGRUPPEN

Fach- und Führungskräfte aus Produktion, Logistik, Betriebsorganisation, Wartung- und Instandhaltung, Unternehmensplanung sowie Betriebsratsmitglieder

SEMINARZIELE

- Sie wissen, wie Sie OEE als Kennzahl in Ihrem Unternehmen einführen und über deren Optimierung die Produktivität Ihrer Maschinen erhöhen und Verschwendung minimieren können.
- Sie verfügen über praxiserprobtes Know-how und Tools zur Berechnung der OEE.
- Sie wissen, wie Ihre Fertigungsprozesse mittels OEE zu optimieren sind und können im eigenen Unternehmen die kontinuierliche Verbesserung vorantreiben.

SEMINARINHALTE

- Definition und Nutzen der OEE zur nachhaltigen Produktionsoptimierung
- Anwendung in unterschiedlichen Produktionszweigen
- OEE-Berechnung, -Analysen und -Berichte
- Konkrete Maßnahmen zur Steigerung der Gesamtanlageneffektivität und zur Reduzierung von Verschwendung
- OEE-Controlling
- Einführung von OEE in der betrieblichen Praxis



Keywords: Anlagenüberwachung + + + Anlagenverluste + + + Instandhaltung + + + Gesamtanlageneffektivität (GAE)

+ + + Produktionsoptimierung

REFA-Standards für Seminare



Anmeldung

Sie können ein Seminar im Internet unter www.refa.de, mit dem Formular auf der nebenstehenden Seite oder auch formlos per Brief oder E-Mail buchen.

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung mit allen zweckdienlichen Informationen. Da die Teilnehmerzahl je Seminar begrenzt ist, kann eine frühzeitige Anmeldung nur in Ihrem Interesse sein. Die Buchungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

Seminarpreise

Die in diesem Programm aufgeführten Preise verstehen sich zzgl. 19 % Mehrwertsteuer.

Abmeldung

Nach einer Seminarbuchung zahlen Sie im Fall einer Abmeldung bzw. einer Nichtteilnahme:

- nichts, wenn die Abmeldung vier oder mehr Wochen vor Seminarbeginn erfolgt;
- 50 % des Seminarpreises, wenn Ihre Abmeldung später als vier Wochen vor Seminarbeginn erfolgt;
- den vollen Seminarpreis, wenn Sie ohne Abmeldung nicht am Seminar teilnehmen.

Buchungen zum REFAplus-Tarif kann Sie vor Stornierungskosten bewahren, vgl. www.refa.de/service/refaplus

Kontakt

REFA-Kompaktseminare, 06151 8801-125
torsten.klanitz@refa.de

REFA-Inhouse-Seminare

Know-how auf Ihr Unternehmen „maßgeschneidert“



„Kleider machen Leute“ und „maßgeschneidertes Know-how“ vielleicht Marktführer. – Ein perfekt auf die Anforderungen Ihres Unternehmens abgestimmtes Seminar garantiert Ihnen die bestmögliche Vermittlung neuer Kenntnisse und Kompetenzen. Profitieren Sie von unserem Know-how und geben Sie Ihrem Team die Chance, mit einem Inhouse-Seminar Ihre Herausforderungen zu bewältigen. – Ganz nebenbei sparen Sie auch Zeit und Kosten.

Warum sind REFA-Inhouse-Seminare so interessant? Weil wir das „Seminardesign“ – Inhalte, Form, Ort und Dauer – mit Ihnen gemeinsam festlegen. Dabei müssen Sie keine Kompromisse eingehen. In der Umsetzung Ihrer Bildungsmaßnahmen können wir flexibel und individuell auf Ihre unternehmensspezifischen Anforderungen und Wünsche eingehen. Wir entwickeln Ihr Inhouse-Seminar mit Ihnen gemeinsam, um den besten Lernerfolg für Ihre Mitarbeiter sicherzustellen. So achten wir bereits bei der Trainerauswahl auf vorhandene Branchenkenntnisse. Fachkompetenz, didaktische Qualifikation und Betriebserfahrung sind ohnehin selbstverständlich.

Nutzen auch Sie unsere Inhouse-Kompetenz. Wir versprechen: Der Maßanzug wird passen!

Ihr Kontakt



Torsten Klanitz
Leiter Kompaktseminare
06151 8801-125
torsten.klanitz@refa.de

► Fax an 06151 8801-27 ► E-Mail an kompaktseminare@refa.de ► online über www.refa.de

PRIVAT

Seminartitel _____

Termin/Ort _____

REFAPlus*

Seminartitel _____

Termin/Ort _____

REFAPlus*

Seminartitel _____

Termin/Ort _____

REFAPlus*

Seminartitel _____

Termin/Ort _____

REFAPlus*

Name/Vorname/Titel _____

Geburtsdatum/Geburtsort _____

Straße/Hausnummer _____

PLZ/Ort _____

Telefon/Fax _____

E-Mail _____

FIRMA

Unternehmen/Abteilung/Teilnehmer _____

Abteilung/Ansprechpartner _____

Straße (Postfach) _____

PLZ/Ort _____

Telefon/Fax _____

E-Mail _____

REFA-Mitglieds-Nr. _____

Anmeldebestätigung an Teilnehmer privat an Unternehmen, z. Hd.: Teilnehmer Ansprechpartner
 Rechnung an Teilnehmer privat an Unternehmen, z. Hd.: Teilnehmer Ansprechpartner

Datum und Unterschrift** _____

**Spezialpreise für
REFA-Mitglieder**

* Bitte ankreuzen, wenn das Seminar zum REFAPlus-Tarif gebucht wird.
 Die Konditionen zu REFAPlus finden Sie unter www.refa.de/service/refaplus.

** Ich akzeptiere die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) der REFA GmbH (siehe unter www.refa.de).

www.refa.de

Das Know-how.
 Seit über 90 Jahren.



Standorte: Dortmund + Darmstadt + München + Stuttgart



Herausgeber:
REFA GmbH
ein Unternehmen der REFA® Group
Emil-Figge-Straße 43
44227 Dortmund

Die REFA GmbH ist nach
DIN EN ISO 9001 zertifiziert.
Im Sinne dieser Zertifizierung
ist für REFA „Qualität in der Weiter-
bildung“ ein permanenter Anspruch.



© REFA 01/2018

www.refa.de

Das Know-how.
Seit über 90 Jahren.